

# Was denkt und fühlt der Stakeholder? Demenzkranke

Was ist ihm wichtig?  
Wovon träumt er?  
Was bewegt ihn?

Einfache Funktionen  
integriert in einer  
App

Beschäftigung mit  
technischen Dingen  
Arbeit mit PC/Smartphone

Familie ist  
wichtig

Wie sieht das Umfeld aus?  
Wer sind seine Freunde?  
Welche Angebote sieht er täglich?

## Was sieht der Stakeholder?

viel Kontakt zu  
Menschen, die auch  
krank sind

Benutzt Handy  
als Erinnerungs-  
speicher

Haushalt/Alltäglicher

Was sagt er anderen?  
Wie verhält er sich?  
Was sind seine Hobbys?

## Was sagt und tut der Stakeholder?

Gibt Kurse für andere  
Demenzkranken

Gedächtnistraining,  
um Dinge vom Kurzzeit-  
ins Langzeitgedächtnis zu  
bringen

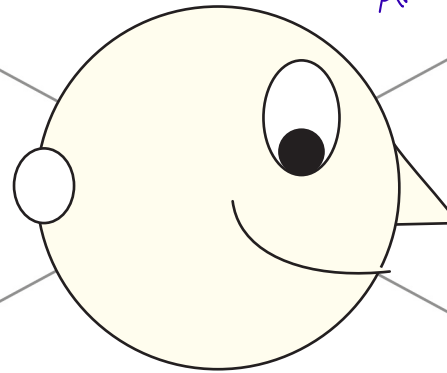
PC/Handy/  
Smartwatch/  
Sprachsteuerung  
(Alexa)

Nachrichten/  
Wetter/Kalender-  
erinnerungen

Neigt dazu, sich  
zu überschätzen

Was sagt das Umfeld?  
Wer beeinflusst den Stakeholder?  
Welche Medien sind relevant?

## Was hört der Stakeholder?



Erfährt Ablehnung  
von Mitmenschen

Eine Aufgabe nach der  
anderen (Störungen/Unter-  
brechungen schwierig)

### Frust

Was frustriert den Stakeholder?  
Welche Hürden hat er im Leben?  
Welche Risiken geht er ein?

Kurzzeitgedächtnis  
lässt nach

Viele Aufgaben  
zu komplex

### Lust

Was will der Stakeholder erreichen?  
Wie misst er Erfolg?  
Wie kommt er zum Ziel?

Selbstständigkeit  
z.B. Zurechtfinden  
an fremden Orten  
mit Google  
Maps